Ernst Marti AG
032 391 01 11
www.marti.ch
Brühl 11, CH-3283 Kallnach

Abenteuer Jakobsweg - durch Spanien mit Rückreise entlang der Atlantikküste

Der «Camino Francés» stellt den berühmtesten Abschnitt des Jakobsweges dar. Er beginnt in St. Jean-Pied-de-Port und verläuft quer durch Nordspanien bis Santiago de Compostela. Von den Pyrenäen über Hochebenen und Pässe, durch bekannte Städte wie Pamplona, Logroño, Burgos und León. Seit der ersten Beschreibung dieses Weges aus dem Jahre 1139 entstanden unzählige Burgen, Herbergen und Sakralbauten. Einige Neuigkeiten bieten wir Ihnen, für die Reise 2024: Anreise via Carcassonne und Toulouse, verlängerte Reisedauer mit Wanderungen an der Atlantikküste und somit kein Rückflug auf vielfachen Wunsch unserer Gäste.

1. Tag, Schweiz - Carcassonne: Fahrt vom Einsteigeort via Genf, Valence und Montpellier nach Carcassonne.

2. Tag, Toulouse - St. Jean-Pied-de-Port - Roncesvalles: In Toulouse sehen Sie die bedeutende Pilgerkirche Basilique Saint-Sernin. Nachmittags erreichen St. Jean-Pied-de-Port, Ausgangsort des Camino Francés am Fusse der Pyrenäen. Erste kurze Wanderung vom 1'057 m hohen Ibañeta-Pass nach Roncesvalles. Übernachtung im Klosterhotel. *(Wanderstrecke ca. 2,5 km, ca. 20 hm)*

3. Tag, Pamplona - Puente la Reina: Wanderung von Roncesvalles über Linzoain durch das grüne Navarra. Dichte Wälder und kleine Weiden bestimmen das Landschaftsbild. Buchsbäume, Eichen und Rotdorn säumen den Weg. Mit dem Car Weiterfahrt nach Pamplona. Das Zentrum wird von dem jahrhundertealten Plaza del Castillo, der Zitadelle und der Kathedrale geprägt. Weiterfahrt nach Puente la Reina. *(Wanderstrecke ca. 18,5 km, ca. 310 hm)*

4. Tag, Ausflug Cirauqui - Villatuerta: Sie besichtigen Puente la Reina mit der Templerkirche. Der Ort ist vom Jakobsweg geprägt, verfügt über Reste der Stadtmauer sowie zahlreiche Sakralbauten. Vom mittelalterlich anmutenden Cirauqui wandern Sie in stetem Auf und Ab durch Felder und Weinberge nach Villatuerta. Besichtigung einer herausragenden Weinkellerei mit Degustation. Rückfahrt nach Puenta la Reina. *(Wanderstrecke ca. 12 km, ca. 110 hm)*

5. Tag, Logroño - Santo Domingo de la Calzada - Burgos: Tagesauftakt mit einem Rundgang in Logroño, Hauptort der Rioja-Weinregion. Die erste Wanderung führt dann nach Santo Domingo de la Calzada, bekannt durch das «Hühnerwunder». Die zweite Wanderung führt aus Villafranca Montes de Oca hinaus in ein grosses Waldgebiet. Spätnachmittags erreichen Sie Burgos. Rundgang durch die Stadt mit der gotischen Kathedrale und der lebhaften Altstadt. In kaum einer anderen Stadt am Jakobsweg hat politische, wirtschaftliche und kirchliche Macht so eindrucksvolle Spuren hinterlassen. *(Wanderstrecke ca. 11 km, ca. 235 hm)*

6. Tag, Meseta - León: Hinter Burgos beginnen die fast unendlichen Getreidefelder der zentralspanischen Hochebene Meseta. Bis León wird die flache Landschaft durch Eintönigkeit dominiert. Sie wandern den Weg von San Anton bis kurz vor Itero de la Vega. Am späteren Nachmittag erreichen Sie León, mit der frühgotischen Kathedrale und der romanischen Basilika ein weiterer Höhepunkt auf dem Jakobsweg. *(Wanderstrecke ca. 14 km, ca. 160 hm)*

7. Tag, Cruz de Ferro - Cacabelos: Erster Rundgang in der festungsartigen Stadt Astorga. Wanderung von Rabanal del Camino nach El Acebo. Dabei überqueren Sie die früher wegen Wölfen und Banditen gefürchteten Montes de León. Mit dem 1'531 m hoch gelegenen Cruz de Ferro erreichen Sie eine der eindrücklichsten Stellen am Jakobsweg. Weiterfahrt auf einer Traumroute nach Cacabelos. *(Wanderstrecke ca. 13,5 km, ca. 390 hm)*

8. Tag, Cebreiro-Pass - Portomarin: Sie wandern ab Las Herrerias und erleben die immergrüne Landschaft Galiziens beim langen Anstieg auf den Cebreiro-Pass. Die letzte grosse Hürde auf dem Weg nach Santiago und ein sehr besonderer Moment auf dem Jakobsweg. Mit dem Car erreichen Sie Portomarin am Belesar-Stausee. *(Wanderstrecke ca. 9 km, ca. 630 hm)*

9. Tag, Santiago de Compostela: Die letzte Etappe in Richtung Santiago de Compostela führt vom Monte de Gozo bis zur Kathedrale. Sie besuchen die Pilgermesse, den emotionalen Höhepunkt Ihrer Wanderreise. Nachmittags geführte Besichtigung der einzigartigen Kathedrale und individuelle Freizeit. Sie haben es sich verdient und logieren in einem der besten Hotels der Stadt. *(Wanderstrecke ca. 6*

REISEDATEN

1 28.09.2024 - 09.10.2024

LEISTUNGEN

- Reise in komfortablem Car
- 11 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- 11 Abendessen
- Stadtrundgang mit örtlichen Stadtführern in Pamplona, Burgos, León und Santiago de Compostela
- Besichtigung Weingut mit Degustation
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Wander-Reiseleitung 2. - 11. Tag

PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer	CHF 3'080.-
Einzelzimmer	CHF 3'680.-

EINSTEIGEORTE 28.09.2024

Zürich	5:30 Uhr
Basel	5:45 Uhr
Biel	6:30 Uhr
Kallnach	7:00 Uhr
Bern	7:30 Uhr

HOTELS

Gute Hotels in bester Lage
in Carcassonne, Roncesvalles, Puente la Reina, Cacabelos und Portomarin
Sehr gute Hotels in bester Lage
in Burgos, León und Bilbao
Gutes Hotel in Bordeaux oder im Raum Bordeaux
Spitzenhotel in bester Lage
in Santiago de Compostela

Ernst Marti AG
032 391 01 11
www.marti.ch
Brühl 11, CH-3283 Kallnach

km, ca. 30 hm)

10. Tag, Sierra del Cuera - Bilbao: Mit dem Car folgen Sie dem Verlauf der Küste von Ribadeo über Santander bis Bilbao im Baskenland. Unterbrochen von einer aussichtsreichen Wanderung in Asturien entlang des Küstenstreifens zwischen der Sierra del Cuera und dem Meer. Einsame Sandbuchten wechseln sich mit kleinen Inseln ab. Abends erreichen Sie Bilbao, die eigentliche Hauptstadt des Baskenlandes. Sie wohnen zentral am Fluss, nur 10 Spazierminuten von der Altstadt entfernt. Perfekt für eine abendliche Erkundung, natürlich mit der historischen Markthalle. *(Wanderstrecke ca. 6 km, ca. 80 hm)*

11. Tag, San Sebastian - Bordeaux: Sie gilt als schönste Bucht der Welt: La Concha! Die halbmondförmige Bucht von Donostia-San Sebastian. Eindrucksvolle Stadtwanderung entlang der Bucht und um den Monte Urgull am Meer entlang hinein in die historische Altstadt. Hunderte von Pintxos-Kneipen laden zu den köstlichen kleinen Kunstwerken des Baskenlandes ein. Nachmittags Weiterfahrt nach Bordeaux, die Weinhauptstadt an der Garonne. *(Wanderstrecke ca. 6 km, ca. 70 hm)*

12. Tag, Bordeaux - Rückkehr: Heimreise in die Schweiz zu den Einsteigeorten.